

**GSP.L-01-028** Kapitel 1: Lebensgrundlagen schützen

Antragsteller\*in: Andreas Herzog (Hannover RV)

## **Änderungsantrag zu GSP.L-01**

### **Von Zeile 27 bis 28 einfügen:**

„Morgen ist auch noch ein Tag“ gilt beim Klimaschutz nicht. Nur wenn substanzielle Einsparungen schnell erzielt werden, gibt es später noch ausreichend Handlungsspielraum. Wir erheben steigende Abgaben auf CO<sub>2</sub>, um Anreize zum CO<sub>2</sub>-Sparen zu setzen. Diese Einnahmen werden wir ohne Anrechnung auf Sozialleistungen vollständig wieder an die Bürger\*innen ausschütten, um die Akzeptanz zu erhöhen und die Sozialverträglichkeit sicherzustellen.

### **Begründung**

Eine nicht aufkommensneutrale CO<sub>2</sub>-Steuer wird vom Wähler nicht akzeptiert (nur 35 % Zustimmung vor ca. 1 Jahr).

### **weitere Antragsteller\*innen**

Erich Minderlein (KV Ortenau); Karl Hertkorn (KV Sigmaringen); Birgitta Tremel (Hannover RV); Herbert Lange (KV Landshut-Land); Joachim Steinmetz (Hannover RV); Jessica Stenders (KV Düren); Kolja Marks (KV Stormarn); Martin Winkler (KV Düren); Bernd Rohde (KV Stormarn); Bernhard Ziegler (KV Frankfurt-Oder); Dieter Heinrich (KV Wesel); Oliver Groth (KV Regensburg-Stadt); Harald Rech (KV Saarbrücken); Ilja Lutz (KV Dresden); Stefan Schubert (KV Solingen); Lars Krüger (KV Herford); Tobias Balke (KV Berlin-Charlottenburg/Wilmersdorf); Lars Heidemann (Hannover RV); Dagmar Petermann (KV Konstanz); sowie 3 weitere Antragsteller\*innen, die online auf Antragsgrün eingesehen werden können.